



**Medienmitteilung**  
Aarau, 06. März 2018

*AMA Aargauer Messe Aarau, 21. bis 25. März 2018, Schachen Aarau*

## Echt und unverfälscht: Die Gastregion Appenzellerland

**Raffinierte Gaumenfreuden, überraschende Naturerlebnisse, herzliche Gastlichkeit begleitet von träftem Witz: Das sind nur ein paar der typischen Eigenheiten, welche Auswärtige mit dem Appenzellerland verbinden. An der AMA besteht die Chance, einen Teil dieses kulturellen, kulinarischen und handwerklichen Lebens kennenzulernen und zu geniessen.**

Die AMA überrascht das Publikum jedes Jahr mit neuen Attraktionen im Rahmenprogramm. 2018 gehört die Gastregion Appenzellerland zu den Höhepunkten. In keiner anderen Region werden Kultur, Handwerk und Geselligkeit so engagiert gelebt wie in den grünen Hügeln des Appenzellerlandes. Alpfahrten im Frühling, Sennenfeste im Sommer, Viehschauen im Herbst und «Chlausezüüg» in der Weihnachtszeit: Hier werden Traditionen und Brauchtum das ganze Jahr über gepflegt und gehegt.

### **Kunsth Handwerk wie zu Grossvaterszeiten**

Für die Herstellung der prächtigen Appenzeller Trachten sind verschiedene Kunsthandwerke von Nöten. Im Branchenverzeichnis findet man im Appenzellerland somit noch Berufe, die man andernorts vergebens sucht. Hier gibt es nach wie vor Sennensattler, Weissküfer, Gold- und Silberschmiede oder Handstickerinnen. Gerade in Appenzell, dem malerischen Hauptort von Appenzell Innerrhoden, sind auf kleinstem Raum traditionelle Handwerksbetriebe, zahlreiche Fachgeschäfte, heimelige Restaurants und familiäre Hotels zu finden. «Auch während der AMA sind Appenzeller Kunsthandwerker vor Ort – vom Möbeldesigner bis zum Haarschmuck-Künstler, welche mit Freude ihr Handwerk präsentieren», erklärt Messeleiterin Suzanne Galliker. Erstmals mit dabei an einem Gastregion-Auftritt ist der Innerrhoder Möbeldesigner Thomas Sutter, der auf gekonnte Weise traditionelle Handwerkskunst mit modernen Design-Elementen verbindet.

### **Appenzeller Musik – eine Exklusivität**

Grosse Tradition im Appenzellerland hat die Volksmusik. Die Appenzeller Musik ist gar ein bekannter Begriff und die Appenzeller als solches gelten als musikalisch, gesangs- und tanzfreudig. Eine Original Appenzeller Streichmusikformation besteht aus zwei Geigen, Cello, Bass und einem Hackbrett. Suzanne Galliker verspricht: «Eine solche ist auch während der AMA am Stand des Appenzellerlands zu sehen und sorgt für beste musikalische Unterhaltung.» Appenzeller Musik ist etwas Exklusives und gilt als typisch schweizerisch.

### **Tradition trifft Innovation**

Die Appenzeller sind stolz auf ihre Bräuche, trotzdem kommt auch die Moderne nicht zu kurz: Grosse Firmen mit traditionellen wie auch innovativen Produkten sind im Appenzellerland reichlich zu finden. So zum Beispiel die Brauerei Locher AG, welche schon mit dem herkömmlichen «Quöllfrisch» über die Kantonsgrenzen hinaus bekannt ist. Ebenfalls eine lange Tradition hat die Mineralquelle Gontenbad AG. Das berühmte Flauder mit Holunderblüten- und Melissen-Aroma erobert seit der Einführung die Welt. Doch die Palette an Appenzeller Spezialitäten geht weit über das erfrischende Appenzeller Bier oder das bekannte Flauder hinaus. «An der AMA kann das Publikum in die kulinarische Welt vom Appenzellerland eintauchen, mit dabei sind auch altbewährte Spezialitäten wie der Appenzeller Alpenbitter oder der würzigen Appenzeller Käse, für einmal in Form von feinen Chäschüechli», sagt Messeleiterin Suzanne Galliker. Für eine süsse Verführung sorgt das Café-Confiserie Laimbacher aus Appenzell mit feinen Spezialitäten wie dem traditionellen Biber oder dem «Berewegge».

### **Ob Sommer oder Winter**

Zudem wird «die beste Gästekarte Europas» an der AMA vorgestellt. Denn am schönsten ist eine Erkundungstour des Appenzellerlandes an der frischen Luft. Wer drei Nächte oder länger beim gleichen Beherberger in Appenzell und Umgebung übernachtet, kommt in den Genuss der Appenzeller Ferienkarte. So gibt's für Gäste über 20 Gratis-Angebote: Freie Fahrten in 15 Zonen der Appenzeller Bahnen, freie Fahrten mit den Bergbahnen (Kronberg, Hoher Kasten und Ebenalp) sowie Eintritte für Museen, Schaukäsereien und sonstige Freizeiteinrichtungen. Dazu kommen der Saison angepasste Spezialangebote wie im Sommer gratis Velo-Verleih und im Winter kostenlose Schneeschuh-Miete.

### **Pressekontakt**

Suzanne Galliker, Messeleiterin

Telefon 062 832 30 20 / [suzanne.galliker@ama.ch](mailto:suzanne.galliker@ama.ch)